

Erledigt

Hackintosh Boot MSI Z77A-G43

Beitrag von „Mirow302“ vom 15. Dezember 2019, 18:02

Heyy,

Ich bräuchte Hilfe,

Ich versuche grade mit [griven](#) 's Ozmosis Mod (für das MSI Z77A-G43) OS X zu booten(habs sowohl mit Catalina, als auch mit High Sierra probiert) und Ich komme bis zu dem Punkt, an dem ich die SSD zum Installieren des Mac OS Auswähle. Doch wenn das seine 7-10 min durchlaufen ist und der Pc neustartert kommt nur "Reboot and select proper boot device" obwohl ich die zum Installieren ausgewählte SSD zum Booten auswähle.

Kann mir irgendetwas sagen was ich falsch mache? 😞

Beitrag von „al6042“ vom 15. Dezember 2019, 18:20

Achte darauf dass im BIOS die Platte vermutlich in zwei Varianten angezeigt wird.

Einmal mit und einmal ohne das Kürzel "UEFI: ..." vorweg.

Damit du von deiner Platte auch booten kannst, solltest du die Variante mit "UEFI: ..." auswählen oder im BIOS die Unterstützung für LEGACY-Boot-Optionen komplett deaktivieren.

Beitrag von „Mirow302“ vom 15. Dezember 2019, 18:37

Edit by al6042 -> Bitte keine Vollzitate von Beiträgen, welche direkt über deiner Antwort stehen...

Wenn ich LAGACY komplett deaktiviere Taucht die SSD überhaupt nicht mehr auf.

Ich hab da dann nur noch:

Built-in EFI Shell

Install MacOS High Sierra

Enter Setup

Woran kann das liegen?

Beitrag von „al6042“ vom 15. Dezember 2019, 18:43

Hm...

Womöglich daran, dass die UEFI Implementierung in dem Board noch in den Kinderschuhen steckte.

Wenn ein Eintrag für den UEFI-Boot fehlt, kann dass über die EFI-Shell, eine Linux Live-USB [Distro](#) oder dem Programm EasyUEFI unter Windows nachgetragen werden.

Beitrag von „Mirow302“ vom 15. Dezember 2019, 18:44

Guten Tag,

Ich bräuchte dringend Hilfe und wäre Froh wenn mir jemand unter die Arme greifen könnte.

System:

MSI Z77A-G43

Intel Core I5-3550

MSI Geforce GTX 970

GSkill Ripjaws x Series (4x 4GB)

Samsung SSD 850 250GB

Ich habe einen iMac late 2013 auf dem im Moment Mac OS Catalina (10.15.2) läuft.

Ich hab einfach mal auf gut Glück versucht den Ozmosis Mod von [griven](#) zu flashen was auch super funktioniert hat.

Danach habe ich zuerst versucht Mac OS Catalina per USB Stick zu Booten,

Ich kam bis zu dem Punkt an dem ich die SSD als Installationsmedium auswählen konnte.

Es dauerte 5-10 min und der Pc startete neu und ich bekam nur "Reboot and select proper boot device".

Also dachte ich mir: liegt doch bestimmt daran dass es Catalina und nicht High Sierra ist...

Also High Sierra Bootstick erstellt und das gleiche Versucht.

Und ich bekam wieder "Reboot and select proper boot device".

Hab ich irgendeinen Schritt vergessen?

oder mache ich irgendwas Grundlegend falsch?

Lieben Gruß

Mirow

Beitrag von „Mirow302“ vom 15. Dezember 2019, 18:46

[Zitat von al6042](#)

Hm...

Womöglich daran, dass die UEFI Implementierung in dem Board noch in den Kinderschuhen steckte.

Wenn ein Eintrag für den UEFI-Boot fehlt, kann das über die EFI-Shell, eine Linux Live-USB [Distro](#) oder dem Programm EasyUEFI unter Windows nachgetragen werden.

Uuuunnnnnndddd wie geht das?

Sorry falls die Frage komplett bescheuert ist aber ich hab absolut keine Ahnung von der Materie...

Beitrag von „al6042“ vom 15. Dezember 2019, 18:46

Dann lass uns bitte alle Infos nur in einem Thread bearbeiten, ansonsten verlieren hier alle die Übersicht.

Ich habe das mal zusammengeführt.

Zudem kannst du etwas weiter oben meine Antwort zur Frage finden.

Beitrag von „Mirow302“ vom 15. Dezember 2019, 18:48

Uuuunnnnnndddd wie geht das?

Sorry falls die Frage komplett bescheuert ist aber ich hab absolut keine Ahnung von der Materie...

Wegen dem Thread: Ja klar..

Beitrag von „al6042“ vom 15. Dezember 2019, 19:25

Da muss dir leider ein User mit entsprechendem Ozmosis Background helfen.

Ich habe das schon seit Jahren nicht mehr im Einsatz.

Beitrag von „Mirow302“ vom 15. Dezember 2019, 19:29

Okay trotzdem Danke.

Vielleicht wird ja [griven](#) auf den Thread aufmerksam...

Beitrag von „g-force“ vom 15. Dezember 2019, 19:34

Kann Ozmosis denn überhaupt mit APFS umgehen? Ich kenne mich mit Ozmosis leider auch absolut nicht aus.

Beitrag von „Mirow302“ vom 15. Dezember 2019, 19:36

ich weiß es nicht und kenne mich ja selbst nicht aus.

Beitrag von „al6042“ vom 15. Dezember 2019, 19:38

Wenn ein APFS.efi, bzw. der ApfsDriverLoader.efi integriert ist, sollte das kein Thema sein.

Beitrag von „Mirow302“ vom 15. Dezember 2019, 19:39

Wo kann man das nachschauen?

Beitrag von „al6042“ vom 15. Dezember 2019, 19:43

Im Ozmosis-ROM selbst...

Das mit dem Programm "MM-Tools" laden und darüber einen Bericht erstellen lassen.

Darin findet man dann auch die eingebauten .efi-Treiber.

Beitrag von „Mirow302“ vom 15. Dezember 2019, 19:53

Welches MM-Tool benutzt du/ihr und gibt es eins dass für mac zu empfehlen ist?

Beitrag von „derHackfan“ vom 15. Dezember 2019, 21:40

UEFI Tool... 😊

Klick -> <https://github.com/LongSoft/UEFITool/releases>

Beitrag von „derHackfan“ vom 15. Dezember 2019, 21:47

[Mirow302](#) aus welchem Thread hast du denn das Zitat ausgegraben?

```
fs0:
```

```
ls
```

```
cd Boot
```

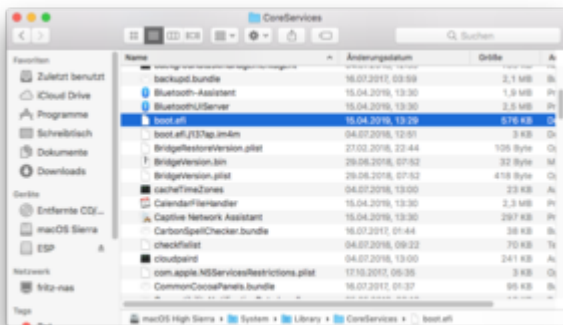
```
ls
```

```
bcfg boot add 0 BootX64.efi "Clover"
```

```
reset
```

Magst du das vielleicht mal Step by Step in der Shell versuchen? 😊

Edit: Unter Ozmosis musst du natürlich die boot.efi unter System/Library/CoreServices suchen.



Beitrag von „al6042“ vom 15. Dezember 2019, 21:49

Das gehört alles hierher...

[Mirow302](#) hat aber erst im anderen Thread angefangen und dann hier weitergemacht.

Deswegen wurde eigentlich alles hier zusammengefasst.

Beitrag von „griven“ vom 15. Dezember 2019, 23:35

Ich denke das Thema OZ auf dem Board sollte man vielleicht einfach in Frieden ruhen lassen...

Der ROM für das MSI Board ist vom 5.12.2017 und kann damit im Maximum mit HighSierra umgehen und das war es dann auch schon.

Sorry wenn ich das so sage aber warum ein totes Pferd reiten wollen wenn man das heute alles viel eleganter und besser haben kann? Zugegeben ein wenig Hirnschmalz ist notwendig aber für den Anfang würde ich es mal hiermit versuchen [Mirow302: Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6, Mojave 10.14.6 und Catalina 10.15\)](#) Der Link führt Dich auf die Clover Schiene genau genommen zu einer sehr wertvollen Sammlung universeller Clover Configs mit der eine Installation in 99.8% aller Fälle direkt gelingt. Bitte lies Dir den Eingangspost durch und bereite auf diese Weise Deine Installation vor und Du wirst sehen Du hast Erfolg.

Wenn Du mehr der visuelle Typ sein solltest kannst Du Dir auch dieses Video hier zu Gemüte führen:

<https://www.youtube.com/watch?v=MO8nljo6zGU>

Beitrag von „Mirow302“ vom 16. Dezember 2019, 06:40

Vielen Vielen Dank für die vielen Tipps!

Ich werde das heute bzw. morgen Abend mal ausprobieren, was [griven](#) vorgeschlagen hat.

Ich melde mich dann wieder.

Lieben Gruß

Mirow

Edit:

Eine Frage hab ich doch noch.

Und zwar: Ist es sinnvoller die Clover Installation zu versuchen die [griven](#) vorgeschlagen hat? oder ist es sinnvoller einen neuen OZ zu schreiben/erstellen?

Beitrag von „al6042“ vom 16. Dezember 2019, 07:27

Durch die einfacheren Möglichkeiten Clover anzupassen und sogar direkt von USB-Sticks auszuführen, ist Clover meines Erachtens die sinnvollere Wahl.

Selbst wenn jetzt ein passendes OZM-ROM für dein Board gebastelt werden würde, muss dieses später wieder angefasst, verändert und auch wieder geflashed werden... und wenn dabei was schiefgeht, wird die Korrektur ein größerer Aufwand.

Clover kann durch einfachen Datei-Austausch aktuell gehalten werden.

Wenn du eine gut funktionierende Zusammenstellung hast, sollte diese auf den Install-Stick kopiert werden, damit du diesen als Notfall-Stick nutzen kannst.

Gleiches gilt übrigens für den neuen Bootloader namens OpenCore.

Beitrag von „Mirow302“ vom 16. Dezember 2019, 16:07

Die Frage ist wahrscheinlich auch total dumm aber wie erkenne ich welchen Typ mein Prozessor hat? (Also KBL SKL etc.)

Beitrag von „g-force“ vom 16. Dezember 2019, 16:56

Da deine Hardware (noch immer) nicht in deinem Profil eingetragen ist, kann die Frage schlecht beantwortet werden. 🤔

Beitrag von „Mirow302“ vom 16. Dezember 2019, 18:28

Steht am Anfang des Threads...
Und gleich auch in der Signatur.

Edit:

Bin grade fündig geworden ich glaube dass der Prozessor auf der Ivy-Bridge-Architektur basiert, bin mir aber nicht volles sicher. Wäre toll wenn das nochmal jemand bestätigen könnte.

Beitrag von „g-force“ vom 16. Dezember 2019, 19:12

Das ist Ivy-Bridge: <https://ark.intel.com/content/...cache-up-to-3-70-ghz.html>

Beitrag von „Mirow302“ vom 16. Dezember 2019, 19:24

Und woher bekomme ich denn den Clover IVY Ordner

[Zitat von griven](#)

Ich denke das Thema OZ auf dem Board sollte man vielleicht einfach in Frieden ruhen lassen...

Der ROM für das MSI Board ist vom 5.12.2017 und kann damit im Maximum mit HighSierra umgehen und das war es dann auch schon.

Sorry wenn ich das so sage aber warum ein totes Pferd reiten wollen wenn man das

heute alles viel eleganter und besser haben kann? Zugegeben ein wenig Hirnschmalz ist notwendig aber für den Anfang würde ich es mal hiermit versuchen [Mirow302: Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6, Mojave 10.14.6 und Catalina 10.15\)](#) Der Link führt Dich auf die Clover Schiene genau genommen zu einer sehr wertvollen Sammlung universeller Clover Configs mit der eine Installation in 99.8% aller Fälle direkt gelingt. Bitte lies Dir den Eingangspost durch und bereite auf diese Weise Deine Installation vor und Du wirst sehen Du hast Erfolg.

Wenn Du mehr der visuelle Typ sein solltest kannst Du Dir auch dieses Video hier zu Gemüte führen:

<https://www.youtube.com/watch?v=MO8nljo6zGU>

Alles anzeigen

aus dem Video?

Dazu habe ich weder in den Downloads noch im Forum was gefunden.

[al6042](#) ?

Edit:

Und was bedeutet diese Fehlermeldung:?

Starting installer creation process ...

Asking for user authentication ...

User successfully authenticated

The application that will be used to create the installer is: /Users/Audio/Downloads/Install macOS Mojave.app

The target drive is: /Volumes/Mac install

The script that will be performed is: /Users/Audio/Downloads/Install\ macOS\ Mojave.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume /Volumes/Mac\ install --applicationpath /Users/Audio/Downloads/Install\ macOS\ Mojave.app --nointeraction;exit;

Installer creation started, waiting for createinstallmedia to finish ...

Asking for password

Password got with success

macOS install media creation took 1163 seconds to finish

macOS install media creation finished, createinstallmedia has finished

macOS install media creation output produced:

Copying to disk: 0%... 10%... 20%... 30%... 40%... 50%... 60%... 70%... 80%... 90%... 100%

Making disk bootable...

Copying boot files...

Install media now available at "/Volumes/Install macOS Mojave"

macOS install media creation error/s produced:

Password:WARNING: "--applicationpath" is deprecated in macOS 10.14 and greater. Please remove it from your invocation.

Erasing disk: 0%... 10%... 20%... 30%... 100%

macOS install media creation failed, createinstallmedia returned an error while creating the installer, please, erase this dirve with disk utility and retry

AutorizationFree executed successfully

Beitrag von „al6042“ vom 16. Dezember 2019, 22:25

Der Link steht doch in [griven](#) 's Beitrag...

Hier nochmal:

[Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6, Mojave 10.14.6 und Catalina 10.15\)](#)

Darin findest du im EFI-Paket den Ordner "CLOVER-Ivy"...

Der Fehler sagt, dass er mit deinem Stick wohl nicht umgehen kann:

Zitat

macOS install media creation failed, createinstallmedia returned an error while creating the installer, please, erase this drive with disk utility and retry

Spricht doch eigentlich für sich... 😊

Beitrag von „Mirow302“ vom 16. Dezember 2019, 22:26

Was kann ich gegen diese Fehlermeldung tun?

Beitrag von „al6042“ vom 16. Dezember 2019, 22:32

Die Meldung lesen, verstehen und umsetzen... 😊

Der Fokus liegt auf den letzten acht Wörtern...

Beitrag von „Mirow302“ vom 16. Dezember 2019, 23:04

Nicht richtig gelesen sorry...

Edit:

Noch eine Frage:

Ist es sinnvoller Mojave oder Catalina über Clover zu booten?

[al6042](#) Nochmal wegen dem Log..

Ich bekomme immer wieder die selbe Fehlermeldung...

Liegt das an Catalina?

Und was bedeutet diese Zeile?

Password:WARNING: "--applicationpath" is deprecated in macOS 10.14 and greater. Please remove it from your invocation.

Muss ich vielleicht eine ältere Version benutzen?

Beitrag von „al6042“ vom 16. Dezember 2019, 23:41

Auf deiner Kiste, mit der GTX970 kannst du höchstens High Sierra installieren.

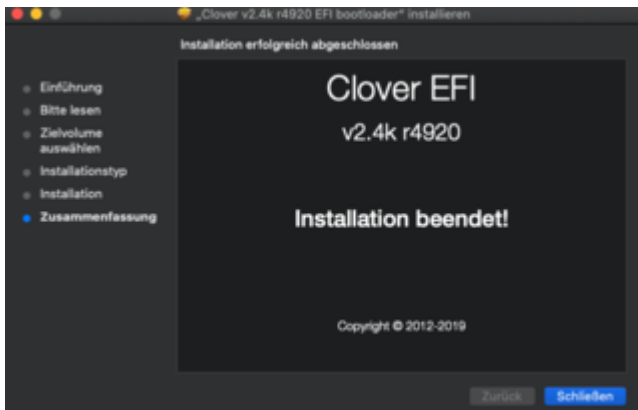
Das liegt daran, dass die Nvidia-Karten der Maxwell/900er Generation und der Pascal/1000er Generation von Haus aus nicht durch macOS unterstützt werden.

Dafür kann man aber den Nvidia WebDriver installieren... dieser wiederum wird aber nur bis High Sierra unterstützt...

Da gibt es Zoff zwischen Apple und Nvidia... 😏

Beitrag von „Mirow302“ vom 18. Dezember 2019, 21:08

Mit welchen Karten kann man denn mit der Installation höher gehen?



Edit:

[al6042](#) und muss ich sonst bei der Installation noch etwas beachten...?

Ich bin jetzt im Clover Boot Manager.

Was muss ich tun???

Und wo muss ich den NVIDIA Treiber einführen und wo bekomme ich den her?

Beitrag von „derHackfan“ vom 18. Dezember 2019, 22:17

Mit der AMD RX 560/570/580/590 und Vega 56/64 Serie bist du da auf einem guten Pfad, gebraucht von Ebay oder neu vom Händler, wobei ehrlich gesagt würde ich persönlich bei einem Z77 Setup nicht mehr viel investieren. 😊

Beitrag von „Mirow302“ vom 18. Dezember 2019, 22:32

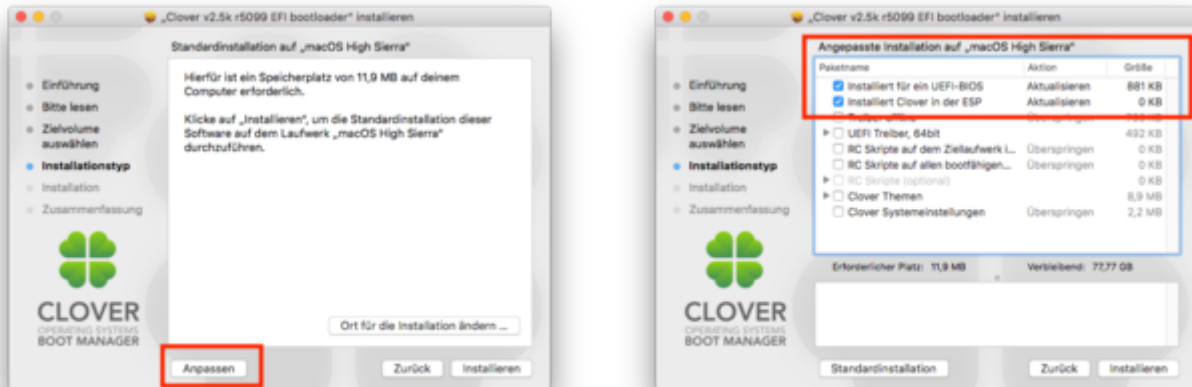
Okay vielen Dank!

Und was muss ich im Clover Boot Manager Fenster tun?
Ich komme da irgendwie nicht weiter...

[al6042](#)

Beitrag von „derHackfan“ vom 18. Dezember 2019, 22:54

Nach deinem Screenshot oben bist du quasi schon durch mit der Clover Installation, der letzte Schritt wäre tatsächlich "Schließen", bleibt die Frage was du vorher alles angehakt bzw. abgehakt hast? 😊



Edit: Übrigens ist Clover in der Version r4920 viel zu alt, also entweder r4961 wo noch gerade ebenso Catalina booten kann oder r5099 wo Catalina (wieder) glatt booten kann. 😊

Beitrag von „Mirow302“ vom 19. Dezember 2019, 07:02

[Zitat von derHackfan](#)

Edit: Übrigens ist Clover in der Version r4920 viel zu alt, also entweder r4961 wo noch gerade ebenso Catalina booten kann oder r5099 wo Catalina (wieder) glatt booten kann. 😊

Laut [al6042](#) kann ich mit der GPU ja eh nur High Sierra Booten...

Das habe ich jetzt auch installiert.

Dass ich das Fenster schließen muss ist mir klar. Meine Frage zielte darauf ab was ich tun muss wenn ich mit dem Stick den eben installierten Clover Bootloader auf dem (hoffentlich bald) Hackintosh starte.

Da komme ich nämlich nur ins Menü von Clover. Und ich komme nicht bis zu dem Punkt das MAC OS startet.

Zusätzlich angekreuzt ist „Installation für UEFI-Motherboards“, „Installiere Clover in der ESP“, „AptioMemoryFix“ und „ApfsDriverLoader“

Beitrag von „al6042“ vom 19. Dezember 2019, 07:31

In folgendem Thread habe ich für die Installation von Clover entsprechende Screenshots vorbereitet, vielleicht hilft dir das:

[Clover Bootloader aktuelle und ältere Versionen](#)

Beitrag von „Mirow302“ vom 19. Dezember 2019, 09:10

[Zitat von al6042](#)

In folgendem Thread habe ich für die Installation von Clover entsprechende Screenshots vorbereitet, vielleicht hilft dir das:

[Clover Bootloader aktuelle und ältere Versionen](#)

Muss ich dann bei den gleichen Sachen einen Hacken setzen wie auf den Bildern?

Beitrag von „Mirow302“ vom 20. Dezember 2019, 21:49

[al6042](#) Die Frage ging an dich.

Beitrag von „al6042“ vom 20. Dezember 2019, 21:57

Da ich nicht alleine im Forum unterwegs bin, war das nicht wirklich offensichtlich... 😊

Ja, es macht tatsächlich Sinn die Haken genau so zu setzen.

Oder du sparst dir den Ritt und nutzt das EFI-Paket aus [Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6, Mojave 10.14.6 und Catalina 10.15\)](#)

Da ist immer noch der Ordner "CLOVER-Ivy" spannend.

Einzig den IntelMausiEthernet.kext solltest du mit dem RealtekRTL8111.kext aus dem Ordner /EFI/_kexte aus dem Paket ersetzen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 20. Dezember 2019, 22:09

[Zitat von Mirow302](#)

einen Hacken setzen

Vielleicht solltest du einen Haken oder ein Häkchen setzen? 🐜

Sorry Mirow302.... ein bisschen Spaß muss sein. 🤖

Beitrag von „Mirow302“ vom 21. Dezember 2019, 13:20

[Zitat von derHackfan](#)

Vielleicht solltest du einen Haken oder ein Häkchen setzen? 🐜

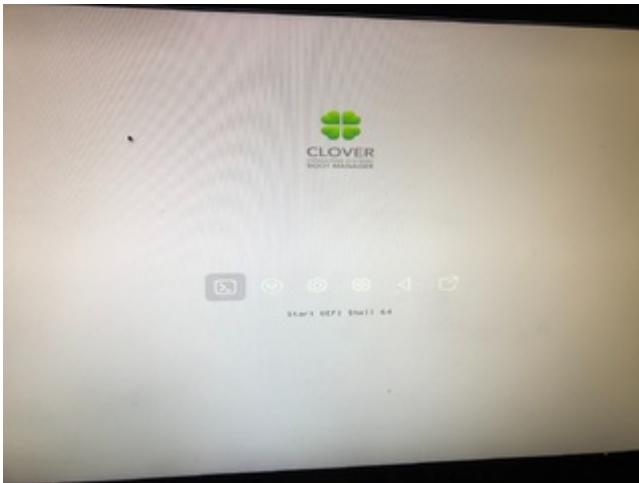
Sorry Mirow302.... ein bisschen Spaß muss sein. 🤖



Ich bin froh dass ihr mir überhaupt helft!

Edit: [al6042](#) [derHackfan](#)

Was muss ich in diesem Bildschirm tun ich hab keine Idee mehr...

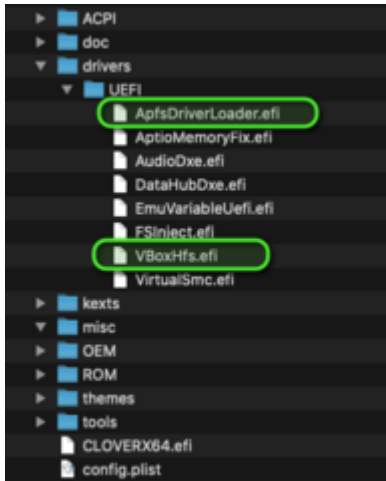


Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2019, 13:29

Ich wundere mich, wie der zustande kommt...

Ohne deine EFI hier zu sehen oder zu wissen, dass du 1:1 den Inhalt aus dem EFI-Paket nutzt, kann ich hier nur wieder spekulieren-

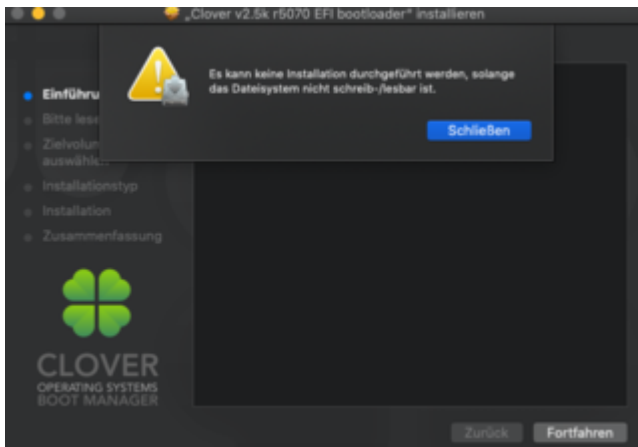
Achte darauf, welche Dateien in deinem Ordner /EFI/CLOVER/drivers/UEFI liegen, vor allem auf die beiden, nachfolgend markierten:



Beitrag von „Mirow302“ vom 21. Dezember 2019, 13:34

[a16042](#) Welche Clover Version soll ich denn am besten nehmen?

Bei mir funktioniert die Clover Version "Clover_v2.5k_r5070" Nicht...



Beitrag von „g-force“ vom 21. Dezember 2019, 13:36

Diesen Schreibschutz kannst Du ganz einfach mit dem KextUpdater unter "Werkzeuge" aufheben.

EDIT: Clover muß aber nicht dauernd neu installiert werden! Wenn Du ein komplettes Paket hast oder Teile austauschen möchtest, dann kannst Du einfach die [EFI mounten](#) und darin arbeiten.

Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2019, 13:41

Ich frage mich immer noch, warum du das installieren willst?

Der einzige Grund, dass der Installer auf die noch schreibgeschützte Platte schreiben möchte, ist die Ablage der Datei /Library/Preferences/com.projectosx.clover.installer.plist

Und die wird nur gebraucht, um für das nächste [Clover-Update](#), das per Installer ausgeführt wird, die Auswahl der Optionen schon vor zu belegen.

Und wie [g-force](#) bereits erwähnt hat.. unter Catalina muss bei einigen Arbeitsschritten die

Zielpartition erst auf "änderbar" gesetzt werden.

Das funktioniert auch per Terminal, mit folgendem Befehl:

Code

1. `sudo mount -uw /`

Gefolgt von der Eingabe deines Kennworts, damit der Befehl auch ausgeführt wird.

Beitrag von „Mirow302“ vom 21. Dezember 2019, 13:51

[al6042](#) Also scheinbar habe ich was grundlegend nicht verstanden...

Ich dachte ich muss mit dem TINU Tool einen boot stick erstellen und dann auf selbigen die "Clover_v2.5k_r5070" Installieren und dann den Clover Ordner durch den CLOVER-Ivy aus dem Paket ersetzen und Umbenennen..

Falls das jetzt falsch ist wäre es nett wenn mir das jemand mal Schritt für Schritt richtig erklären könnte.

Falls das stimmt verstehe ich die Frage warum ich das installieren will nicht.


Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2019, 14:25

Die EFI-Ordner auf der EFI-Partition müssen nicht zwingend installiert werden, wenn das betreffende Mainboard bereits die UEFI-Unterstützung beinhaltet.

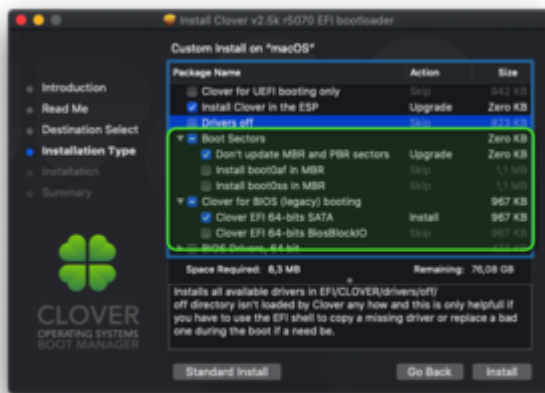
Dann reicht es tatsächlich wenn auf der EFI-Partition das Ordner-Konstrukt aus folgendem Screenshot dorthin kopiert wird.

Für Clover



Für OpenCore 

Handelt es sich bei dem Board um ein reines LEGACY-System, muss der Clover Installer ausgeführt werden, da damit auch Boot-Sector-Details gesetzt werden:



Sind diese mal installiert, können die Daten in der EFI auch ohne Installer aktualisiert werden.

In deinem Falle muss nichts installiert werden... es reicht wenn du die Ordner Struktur wie im obigen Screenshot gezeigt, auf der EFI-Partition abbildest.

Dabei, wie du auch bemerkt hast, muss der Ordner "CLOVER-Ivy" zu "CLOVER" umbenannt werden.

Sollte damit die Installation und der darauffolgende Boot-Vorgang funktionieren, kannst du den Inhalt der EFI des Sticks auf die EFI der macOS-Festplatte kopieren und somit auch ohne USB-Stick booten.

Beitrag von „Mirow302“ vom 21. Dezember 2019, 14:42

Okay vielen Dank eine Frage noch.

Muss ich die Partition selbst erstellen denn nachdem ich TINU hab durchlaufen lassen habe ich keine EFI Partition...? [al6042](#)

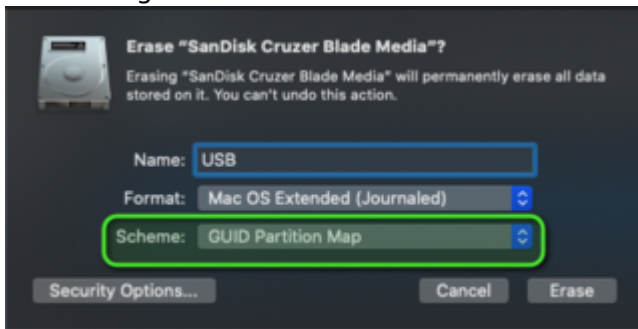
Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2019, 14:45

Die Partition wird nicht durch TINU erstellt, sondern durch das vorherige Erstellen des Laufwerks per Disk Utility (Festplattendienstprogramm).

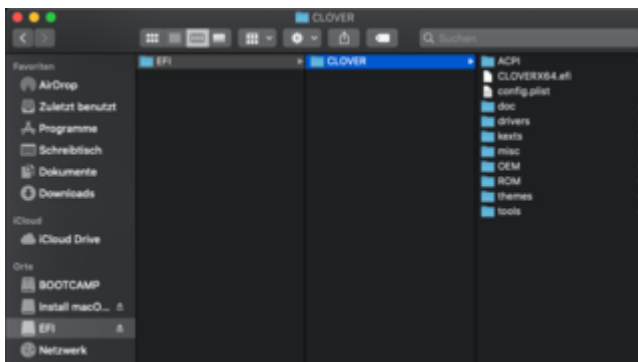
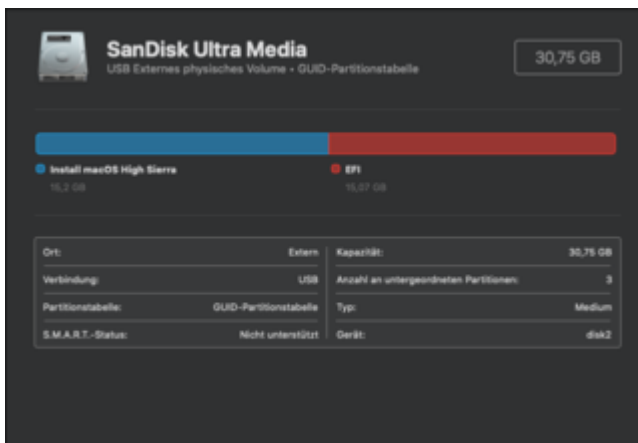
Dabei muss der Datenträger im GPT (GUID Partitions Tabelle) Schema erstellt werden:



Die Option erhältst du, wenn du den Stick (nicht die Partition) löschst und mit folgenden Einstellungen ausstattet:



Beitrag von „Mirow302“ vom 21. Dezember 2019, 14:52



[al6042](#) Und dann einfach als EFI benennen und die Clover Datei drauf kopieren?

Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2019, 15:01

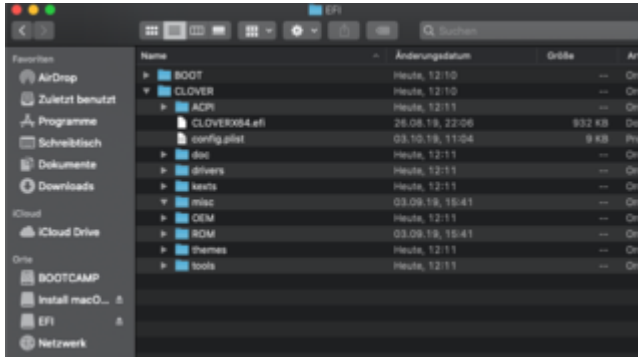
Die Frage verstehe ich nicht... genauso wenig weiss ich, wo der EFI-Ordner aus deinem zweiten Bild herkommt.

Falls das schon der Ordner aus dem EFI-Paket ist, vergleiche bitte das Bild mit meinen Screenshots aus [#49](#)

Da kann man erkennen, dass der Ordner /EFI/BOOT und auch dessen Inhalt noch fehlt.

Beitrag von „Mirow302“ vom 21. Dezember 2019, 15:11

Vergessen zu kopieren..



So müsste es jetzt stimmen oder?

Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2019, 15:14

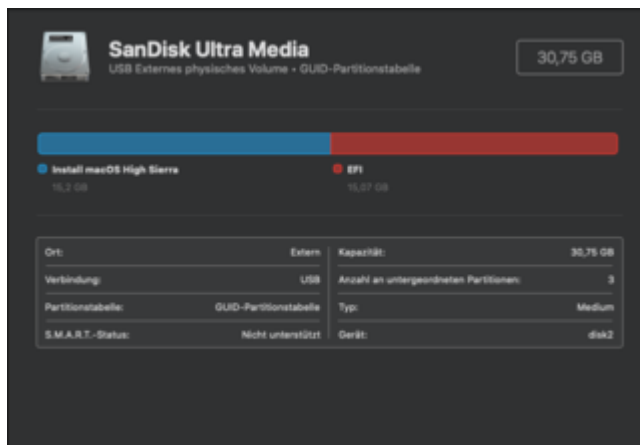
Das sieht gut aus, aber achte darauf, dass das EFI-Paket den IntelMausiEthernet.kext für Intel-

LAN-Chips nutzt.

Dein MSI Board hat aber einen Realtek LAN-Chip, weswegen du den Kext durch den RealtekRTL8111.kext aus dem Ordner /EFI/_kexte des Pakets ersetzen solltest.

Beitrag von „g-force“ vom 21. Dezember 2019, 15:16

[Zitat von Mirow302](#)



Das hat TINU bestimmt nicht so erstellt. Die EFI-Partition wird von TINU selbstständig erstellt, steht am Anfang und ist meist ca. 200 mb groß. Die EFI ist versteckt und muß mit Terminal oder Tools gemounted werden, danach mit dem Paket befüllen (kopieren).

Beitrag von „Mirow302“ vom 21. Dezember 2019, 15:20

Die Partition hab ich erstellt so wie [al6042](#) gesagt hat...

[al6042](#) Ist ersetzt.

Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2019, 15:21

Dann "go ahead and check it out"... 😊

Beitrag von „Mirow302“ vom 21. Dezember 2019, 15:28

Okay..

Also ich hab jetzt einfach den Stick mit dem Festplattendienstprogramm ausgeworfen in den Pc rein und versucht zu Booten.

Ich hab 2 Optionen.

UEFI: SanDisk

SanDisk

Bei beiden bekomme ich nur die Meldung:

"Reboot ans Select proper Boot device or Insert Boot Media in selected Boot device and press a key"

Edit:

[g-force](#) wie mounted man denn die von TINU erstellte Partition?

[Zitat von g-force](#)

Das hat TINU bestimmt nicht so erstellt. Die EFI-Partition wird von TINU selbstständig erstellt, steht am Anfang und ist meist ca. 200 mb groß. Die EFI ist versteckt und muß mit Terminal oder Tools gemounted werden, danach mit dem Paket befüllen (kopieren).

Beitrag von „g-force“ vom 21. Dezember 2019, 15:30

Das geht z.B. mit TINU, gleich das erste Fenster (da gibt es 2 Optionen.

Ich glaube aber, daß der Stick falsch erstellt wurde - ich würde das unbedingt nochmal machen.

Beitrag von „Mirow302“ vom 21. Dezember 2019, 15:36

Okay ich formatiere das jetzt alles noch mal..

Ich erstelle keine 2. Partition.

Öffne TINU:

-Start

-Hacken setzen und Continue

-Ohne Titel wählen und Next klicken

-Install Mac OS High Sierra auswählen und Next klicken

-Yes, Continue

-Passwort 2x eingeben

-Warten

Richtig so?

Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2019, 15:38

Richtig...

und wenn TINU durch ist, wiederholst du das Kopieren der EFI-Geschichte und den Austausch des Kexts auf der EFI-Partition des Sticks.

Beitrag von „Mirow302“ vom 21. Dezember 2019, 15:40

Aber TINU erstellt bei mir keine EFI Partition...?

Soll ich die dann selbst erstellen?

Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2019, 15:42

Sag mal... wofür schreibe ich hier?

Wenn der Stick vorher im GPT-Schema erstellt wurde, hat er eine EFI-Partition.

Wenn TINU den Stick formatiert, wird nur die große Partition auf dem Stick gelöscht und für den Installer vorbereitet.

Die EFI wird nicht angefasst und ist im Nachgang immer noch verfügbar.

Beitrag von „Mirow302“ vom 21. Dezember 2019, 15:47

Ich habe den Stick auf Mac OS Extended (journaled) mit der GUID-Partitionstabelle formatiert und dann wie oben beschrieben TINU laufen lassen und ich habe keine EFI Partition....

Es tut mir leid dass sich das hier wiederholt aber irgendwas scheine ich falsch zu machen oder ich muss die EFI Partition wirklich noch mountain wie [g-force](#) gesagt hat.



Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2019, 15:56

Die EFI ist immer unsichtbar und wird weder im Finder noch im Festplattendienstprogramm angezeigt.

Mounten kann man sie trotzdem und das geht entweder über die zahlreichen Tools wie Kext-Updater, ESP-Mounter, HackinTool oder dem Terminal.

Ich empfehle hier gerne den ESP-Mounter, da der nach erstem Ausführen automatisch startet und im Hintergrund in der Menüleiste (rechts oben) zu finden ist -> [ESP Mounter Pro](#)

Beitrag von „Mirow302“ vom 21. Dezember 2019, 16:09

Ahhh ja jetzt hab ich sie.

Also alles wieder drauf umbenannt und ausgetauscht.

Und 2. Bootversuch...

Kaum macht mans Richtig gehts auch.

Ich Melde mich wieder falls es noch was gibt.

Vielen Vielen Dank erstmal für euere Hilfe!!!

Edit:

Läuft jetzt der nächste Hackintosh sagt "Hello World".

[al6042](#) eine Frage hätte ich noch.

Wie Sorge ich dafür, dass ich den Stick nicht mehr am Pc brauche?

Beitrag von „g-force“ vom 21. Dezember 2019, 17:45

Nachtrag: Wenn man TINU benutzt, braucht man den Stick vorher nicht zu formatieren, weil

TINU dies übernimmt.

Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2019, 17:56

Es geht dabei um den Punkt mit dem passenden Partitions-Schema.

Wenn du einen neuen, unbehandelten Stick benutzt, wird der wahrscheinlich im MBR-Format vorliegen und im Nachgang, nach dem Ausführen von TINU, keine EFI-Partition enthalten.

Beitrag von „g-force“ vom 21. Dezember 2019, 18:14

[al6042](#) Moment, das teste ich aus, melde mich gleich nochmal.

USB-Stick mit MBR formatiert: [hackintosh-forum.de/attachment/122163/](https://www.hackintosh-forum.de/attachment/122163/)

Mit TINU nach 2x Bestätigung): [hackintosh-forum.de/attachment/122165/](https://www.hackintosh-forum.de/attachment/122165/)

TINU formatiert das also richtig und erstellt selber eine EFI, egal was vorher auf dem Stick war.

Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2019, 18:27

Hm... Interesting.

Danke für den Test und die Info.

Checke ich nachher mal aus.

Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2019, 22:09

[Mirow302](#)

Wenn die Kiste mit dem Bootstick gestartet werden kann, solltest du die EFI des Sticks auf die EFI der macOS-Platte kopieren.

Beide per ESP Mounter Pro mounten und einfach den EFI-Ordner der Stick-EFI auf die macOS-EFI kopieren.

Danach solltest du auch ohne USB-Stick booten können.

Beitrag von „Mirow302“ vom 22. Dezember 2019, 00:01

Okay [al6042](#) ich habe beide mal gemounted...

Auf der Festplatte hab ich auf der EFI Partition in dem EFI Ordner nur einen Ordner mit dem Namen APPLE und darin einen Ordner mit dem Namen EXTENTIONS.

Wo soll ich jetzt Genbau was rein kopieren?

Noch was:

Und zwar ich kriege unter "Über deinen Mac" unter Grafikkarte nur "Display 5 MB" angezeigt.

Ist das normal?

Und 2. Frage:

Ich habe immer wieder Pixelfehler und der Startbildschirm ist Grau und ebenfalls von Pixelfehlern übersät.

Sobald ich mein Passwort eingebe, hab ich den normalen Hintergrund und die Pixelfehler lassen nach hören aber nicht auf..

Beitrag von „al6042“ vom 22. Dezember 2019, 00:08

Du kannst den EFI-Ordner auf der Platte entfernen und komplett ersetzen.

Der "APPLE"-Ordner und dessen Inhalt taucht früher oder später von selbst wieder auf, ist aber für den Hackintosh belanglos.

Frage 1 und 2 (eigentlich 2 und 3 😊) liegen am noch fehlenden Nvidia WebDriver.

Da du High Sierra (hoffentlich) installiert hast, macht es aber erst Sinn diesen zu installieren, wenn du alle ausstehenden Updates für macOS 10.13.6 durchgeführt hast.

Wenn das der Fall ist, öffne "Über diesen Mac" nochmal und klicke auf die Zeile "Version 10.13.6), damit dahinter die Build-Nummer in Klammern angezeigt wird.

Sieht dann ungefähr so aus:



Poste dieses Bild zur Verifikation, dann kümmern wir uns um den WebDriver.

Beitrag von „Mirow302“ vom 22. Dezember 2019, 00:16

Updates Laden grade runter und EFI ist ersetzt.

Beitrag von „al6042“ vom 22. Dezember 2019, 00:19

Wenn alle Updates installiert sind, wird es Zeit für den [Kext Updater - Neue Version 3.x](#)

Lade den herunter und führe ihn aus.

Die Schaltfläche "WebDriver" führt dich zu einem Auswahlfenster, in dem du deine macOS-Version und die passende Build-Nummer auswählst.



Damit kannst du den passenden Treiber herunterladen und im Nachgang installieren.

Achte aber auch bitte darauf, dass in deiner config.plist, unter "System Parameters" der Haken bei "NvidiaWeb" gesetzt ist:



Beitrag von „Mirow302“ vom 22. Dezember 2019, 00:51

Ich krieg das letzte Sicherheitsupdate nicht installiert, aber er zeigt mir trotzdem 10.13.6 an.

Ist das schlimm?



Beitrag von „al6042“ vom 22. Dezember 2019, 00:55

Du meinst das hier?

Sicherheitsupdate 2019-007 10.13.6 — Neustart erforderlich
Sicherheitsupdate 2019-007 wird allen Benutzern empfohlen und verbessert die Sicherheit von macOS.
Weitere Informationen zum Sicherheitsinhalt dieses Updates sind erhältlich unter... Mehr

Beitrag von „Mirow302“ vom 22. Dezember 2019, 00:55

Ja, genau das.

Beitrag von „al6042“ vom 22. Dezember 2019, 00:56

Hm...

gibt die Kiste einen Fehler aus oder wird einfach nicht installiert?

Beitrag von „Mirow302“ vom 22. Dezember 2019, 00:58

Ich lade das Update ganz normal runter, der PC startet neu und er zeigt es mir erneut an...

Beitrag von „al6042“ vom 22. Dezember 2019, 01:02

Hmm...

dummerweise gibt es für das 17G66 wohl keinen WebDriver...

Da musst du dich wohl etwas gedulden, bis ein andere High Sierra User hierzu was sagen kann.

Beitrag von „Mirow302“ vom 22. Dezember 2019, 01:16

Okay das heißt jetzt einfach rumsitzen und Däumchen drehen?



Ich kriege sogar beim Neustart die ganz normalen Outputs...

Also:

Updating...

Restarting...

und dann der normale Neustart.



Beitrag von „al6042“ vom 22. Dezember 2019, 01:19

Und die Build-Nummer hat sich nicht verändert?

Beitrag von „Mirow302“ vom 22. Dezember 2019, 01:22

Nein immer noch 17G66...

Beitrag von „al6042“ vom 22. Dezember 2019, 01:23

Dann kann ich im Augenblick leider nicht weiter helfen.

Ich habe kein vergleichbares System mit dem Fehler zur Hand.

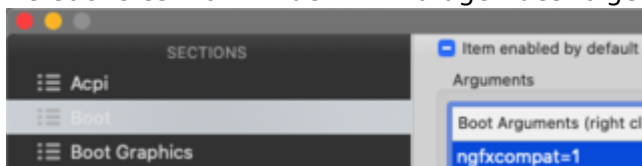
Beitrag von „Mirow302“ vom 22. Dezember 2019, 01:25

Was würdest du denn machen wenn du eins hättest?

Und was würde passieren wenn man einen WebDriver einer anderen Version benutzt?

Beitrag von „al6042“ vom 22. Dezember 2019, 01:31

Versuche es mal mit dem Hinzufügen des folgenden Boot-Arguments:



Dann installiere die WebDriver-Version für 17G65...

Beitrag von „Mirow302“ vom 22. Dezember 2019, 01:33

Wo muss die .pkg denn hin kopiert werden.

Also der heruntergeladene Driver.

Beitrag von „al6042“ vom 22. Dezember 2019, 09:17

Den kannst in deinem Download-Ordner lassen.

Damit aber etwas damit geschieht, musst du den Treiber per Doppelklick ausführen.

Dadurch führt dich das .pkg durch einen Installer der mit einem geplanten Neustart endet.

Beitrag von „Mirow302“ vom 22. Dezember 2019, 09:33

Dachte ich auch, das geht nur nicht, weil ich nicht die benötigte Mac OS Version habe...

2 Fragen noch:

Muss ich beim Austausch von Grafikkarte und Mainboard irgendwas beachten?

und

Läuft auf einem Hackintosh trotzdem Boot Champ?

Beitrag von „al6042“ vom 22. Dezember 2019, 09:49

Du solltest für beide Geräte etwas aussuchen, das von macOS unterstützt wird... 😊

Anhaltspunkte bekommst du aus den verschiedenen Beiträgen wie:

[Coffee Lake Sammelthread \(lauffähige Konfigurationen\) Desktop](#)

oder

[Kaby Lake Sammelthread \(lauffähige Konfigurationen\) Desktop](#)

Wenn es auch etwas älter sein soll, kannst du folgenden Beitrag durchschauen ->

[Skylake Sammelthread \(lauffähige Konfigurationen\) Desktop](#)

Für einen normalen Windows-PC, auf dem du macOS installierst, brauchst du kein BoorCamp.

Die Kisten können das von Haus aus und der Bootloader sollte dir in seinem Bootmenu eine Auswahl der installierten Betriebssysteme anzeigen, von denen du auswählen kannst, was als nächstes gestartet werden soll.

Beitrag von „Mirow302“ vom 22. Dezember 2019, 10:12

Das Problem mit dem WebDriver hab ich jetzt selbst gelöst.

Läuft jetzt also wie geschmiert.

Vielen vielen Dank an euch alle!!!



Edit:

Noch was und zwar:

Kann ich irgendwo einstellen dass Mac OS direkt bootet und ich nicht erst im Clover Menü Enter drücken muss?

Beitrag von „al6042“ vom 22. Dezember 2019, 10:26

Wenn du in der config.plist unter "Boot" den Namen deiner macOS-Partition anstatt dem "LastBootedVolume" einträgst, sollte es klappen.

Achte auch auf die Dauer des Timeouts, also wie lange das Clover Bootmenü angezeigt werden soll, bevor der Start automatisch weiter geführt wird.



Wenn du trotzdem deine Auswahl treffen musst, da es nicht automatisch startet, entferne den EmuVariableUefi.efi aus dem Ordner /EFI/CLOVER/drivers/UEFI und versuche es erneut.

Beitrag von „Mirow302“ vom 22. Dezember 2019, 10:41

Mit welchem Programm bearbeitet man die am besten?

Falls es jemanden interessiert wie man den WebDriver zum laufen kriegt:

<https://github.com/Benjamin-Dobell/nvidia-update>

Beitrag von „al6042“ vom 22. Dezember 2019, 10:49

Du hast dich hier noch nicht wirklich viel umgeschaut, oder?

Die config.plist für Clover lässt sich am besten mit dem [Clover Configurator immer aktuell](#)

bearbeiten.

Beitrag von „Mirow302“ vom 22. Dezember 2019, 11:12

Cool damit habe ich mir die config.plist zerschossen...

Kann ich das irgendwie wieder rückgängig machen?

Er bootet jetzt automatisch den Installer..

Beitrag von „al6042“ vom 22. Dezember 2019, 11:19

Wie hast du das genau angestellt?

Du musst die bestehende config.plist mit dem Programm öffnen, bzw. nach dem Start dort über "Datei"->"Öffnen" auswählen...

Zum wieder herstellen solltest du mit deinem USB-Stick booten und die EFI des Sticks wieder auf die EFI der Platte kopieren.

Beitrag von „Mirow302“ vom 22. Dezember 2019, 11:23

Ich komme ja garnicht mehr in Mac OS rein, da ich in der config.plist wohl nicht die OS Partition angegeben habe sondern den Installer auf der Platte.

Heißt also neu booten?

Beitrag von „al6042“ vom 22. Dezember 2019, 11:28

Was ist an meinem vorherigen Betrag mit dem letzten Satz

Zitat

Zum wieder herstellen solltest du mit deinem USB-Stick booten und die EFI des Sticks wieder auf die EFI der Platte kopieren.

nicht verstanden worden?